



## Türkische Riviera

### Das perfekte Urlaubsziel!

Die Türkische Riviera erstreckt sich über mehr als 250 Kilometer entlang der türkischen Südküste. Antalya, Alanya, Belek, Kemer und Side sind die bekanntesten Ferienorte, doch bei weitem nicht die einzigen: fast jeder Ort an der Türkischen Riviera bietet hervorragende Urlaubsmöglichkeiten für jeden Geschmack! Badeurlauber haben die Wahl zwischen romantischen Buchten oder langen Sandstränden; sportlich aktive Gäste können aus einem breiten Angebot an Sportmöglichkeiten wählen; Familienurlauber wissen die Kinderfreundlichkeit ihrer türkischen Gastgeber zu schätzen und Urlauber, die Land und Leute kennenlernen möchten, erwartet eine vielfältige Auswahl an Ausflugsmöglichkeiten.

Vor der Kulisse des imposanten Taurusgebirges, mit Bergen von 2.000 bis 3.000 Metern Höhe, beeindruckt das Hinterland der Türkischen Riviera durch seine unberührte Natur. Aber nicht nur wegen ihrer abwechslungsreichen Landschaft ist die Türkische Riviera so beliebt: wie nirgendwo sonst auf der Welt wird dem Reisenden der Wandel kulturgeschichtlicher Epochen derart eindrucksvoll deutlich. Zahlreiche Funde belegen, dass der Küstenraum Anatoliens schon seit frühester Zeit besiedelt ist. An der Türkischen Riviera haben von der Steinzeit bis in die Gegenwart die verschiedensten Völker ihre Spuren hinterlassen. Vielerorts befinden sich mehr oder weniger gut erhaltene Bauten der Griechen, Römer, Byzantiner, Seldschuken und Osmanen. Die heutige Staatsform der Türkei geht zurück auf das Wirken des allgegenwärtigen Nationalhelden Mustafa Kemal Pascha (1881-1938), der auch Atatürk genannt wird, was übersetzt 'Vater aller Türken' bedeutet. 1923 beendete er das Sultanat und rief die Republik aus, die er nach westlichem

Vorbild gestaltete. Ein zentraler Punkt seines Wirkens bestand in der Trennung von Kirche und Staat, wodurch der Islam seine beherrschende Stellung verlor. Folklore und Kunsthandwerk sind wichtige Bestandteile der türkischen Kultur. Besonders an Festtagen, wie z. B. Hochzeiten oder Beschneidungsfesten, kann man traditionelle Tänze bewundern und den teils fröhlichen, teils schwermütigen Liedern lauschen. Auch wenn der Bauchtanz ursprünglich aus den arabischen Ländern stammt, ist er aus der Türkei nicht mehr wegzudenken. Auf jeder größeren türkischen Feier ist der Bauchtanz fester Bestandteil des Abends, oftmals sogar der Höhepunkt. Das traditionelle Kunsthandwerk spiegelt sich am eindrucksvollsten in Schmuckarbeiten aus massivem Gold mit alten Mustern und Macharten sowie in der Kunst des Teppichknüpfens wider. Wichtig zu wissen: In der Türkei werden die Teppiche nicht nur auf den Boden gelegt, sondern auch als Wandschmuck verwendet.

## Wissenswertes

**Region:** Türkische Riviera

**Hauptstadt:** Antalya (ca. 800.000 Einwohner)

**Verwaltung:** Die Türkische Riviera ist deckungsgleich mit der Provinz Antalya.

**Lage und Klima:** Die Türkische Riviera liegt im Süden der Türkei am Mittelmeer. Es herrscht ein angenehmes Mittelmeerklima mit heißen Sommern und milden Wintern. Die heißesten Monate sind Juli und August.

**Fläche:** Die Provinz Antalya hat eine Fläche von 20.723 km<sup>2</sup>.

**Bevölkerung:** Die Provinz Antalya hat etwa 1,8 Millionen Einwohner.

**Sprachen:** Die Amtssprache ist Türkisch. Mit Deutsch und Englisch kommt man in den Urlaubsgebieten gut zurecht.

**Währung:** Die Landeswährung ist die Türkische Neue Lira (TRY). 1 Euro = 2,24 TRY (Stand 25.03.2009).

**Maße und Gewichte:** In der Türkei gilt das metrische Maß- und Gewichtssystem.

**Strom:** 220/230 Volt, 50 Hertz. Ein Adapter wird nicht benötigt.

**Zeitunterschied:** MEZ + 1 Stunde; Sie müssen Ihre Uhr eine Stunde vorstellen.

**Auskunft:** Türkisches Fremdenverkehrsamt, Baseler Straße 37, D-60329 Frankfurt am Main, Telefon: +49 (0) 69 / 23 30 81-82, Fax: +49 (0) 69 / 23 27 51, E-Mail: info@reiseland-tuerkei-info.de.

**Einreise:** Für Besucher aus Deutschland genügt ein Reisepass oder ein Personalausweis. Kinder müssen in den Reisepass eines mitreisenden Elternteils eingetragen sein oder mit eigenem Kinderausweis einreisen. Der Kinderausweis wird bis zum 10. Lebensjahr ohne Lichtbild anerkannt; ab dem 10. bis 16. Lebensjahr ist ein Lichtbild erforderlich. Besucher aus Österreich benötigen einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Außerdem ist ein Visum erforderlich, das entweder bei Einreise am Flughafen (Kosten ca. EUR 15,-) oder beim türkischen Konsulat erhältlich ist.

**Gesundheit:** Impfvorschriften und gesundheitliche Bedingungen können sich kurzfristig ändern. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite Ihres Reiseveranstalters und konsultieren Sie rechtzeitig Ihren Hausarzt.

## Mit Kindern unterwegs

Die Türkei ist ein schönes und gut geeignetes Reiseziel für Familien oder Alleinerziehende mit Kindern. Urlauber mit Kindern wissen die Kinderfreundlichkeit Ihrer türkischen Gastgeber zu schätzen. Hier gibt es viele Möglichkeiten, einen spannenden und zugleich entspannten Urlaub zu verbringen, bei Unternehmungen, die Kinderherzen erfreuen und ganz nebenbei auch die Eltern begeistern. Und wer einfach nur einen schönen Strandurlaub verbringen möchte, kann seine Kinder guten Gewissens in die Hände der freundlichen Kinder-Animatoren geben, die sich in vielen Hotels um das Wohl der Kleinen kümmern.

Immer wieder ein großer Spaß für Kinder ist eine 'Eseltour'. Erkunden Sie Ihre Urlaubsregion auf dem Rücken eines Esels. So bereitet Sightseeing auch Kindern Freude, und als besonders Mitbringsel gibt es einen 'Eselführerschein'. Und wenn es einen Nummer größer sein soll, verbringen Sie einen Tag auf der Berke Ranch in Kemer-Camyuva. Erkunden Sie die Umgebung auf dem Rücken eines Pferdes, oder lassen Sie sich die frische Luft auf einem Mountainbike um die Nase wehen. Auch ein Besuch im 'Delphinland' in Antalya erfreut Jung und Alt. Und wer mit seinen Kindern selbst durch das kühle Nass toben möchte, dem empfiehlt sich der Besuch eines der vielen Aquaparks.

Wenn Sie mit Ihren Kindern Ausflüge machen möchten, berät Sie gerne Ihre Reiseleitung. Erkundigen Sie sich auch an der Rezeption über die angebotenen Kinderaktivitäten Ihres Hotels.

**Orte**

Etwa 40 Kilometer südlich von Antalya liegt **Kemer**. Es ist ein schöner Ort am Fuße des Taurusgebirges. Die Region Kemer erstreckt sich über einen Küstenstreifen von 52 Kilometern Länge und gehört zu den wichtigsten Tourismuszentren der Türkei. Der Strand wurde von der Europäischen Union mit einer ?Blauen Flagge? für besonders saubere Strände ausgezeichnet. Die lange Strandpromenade von Kemer-Stadt lädt zum spazieren gehen oder zum Besuch eines der zahlreichen Cafés und Restaurants ein. Ein Höhepunkt im Freizeitpark Moonlight Garden in Kemer ist das Nomadenzelt. Hier finden im Sommer Konzerte statt. Eine besondere Attraktion ist die große und beliebte Open-Air-Diskotheek Aura, die sich neben dem Delphinarium befindet.

**Antalya** ist der Ort, an dem sich Sonne, Meer, Geschichte und Natur harmonisch vereinen. Mit schattigen, von Palmen gesäumten Boulevards, einem renommierten Yachthafen und einer schönen Altstadt mit gewundenen Gässchen und alten Holzhäusern, bezaubert Antalya seine Besucher. Rund um die Provinzhauptstadt bieten schöne Pinienwälder und Wasserfälle sowie viele antike Städte wie Perge, Termessos, Phaselis und Olympos abwechslungsreiche und kulturhistorisch interessante Ausflugsmöglichkeiten. Antalya wurde 159 vor Christus von dem Pergamonenkönig Attalos II. gegründet, woraus sich Antalyas heutiger Name ableitet.

**Belek** liegt an einem schönen, langen Sandstrand inmitten eines Naturschutzgebietes mit sattgrünen Eukalyptuswäldern. Wegen der besonderen Schönheit dieser Region begann man 1990, das Gebiet touristisch zu erschließen. Auf einer Länge von 20 Kilometern entstanden luxuriöse Hotels, und durch sorgfältige Planung und Begrenzung neuer Hotelbauten gelang es, Tourismus und Natur harmonisch zu

vereinen. Sechs Golfplätze von internationalem Standard ergänzen das umfangreiche Sportangebot der Region. Es gibt vielerlei Shops, Restaurants und Cafés.

Die Stadt **Alanya** gehört mit fast 200.000 Einwohnern zu den größten und schönsten Städten der südlichen Türkei und bildet den östlichen Abschluss der Türkischen Riviera. Die Küste Alanyas ist für ihre zahlreichen, teilweise kilometerlangen Strände bekannt. Alanyas Wahrzeichen ist ein etwa 250 Meter hoher Felsen, der zwei Kilometer in das Meer hineinragt. Auf diesem Felsen befindet sich eine Burg aus dem 13. Jahrhundert, von der aus man einen atemberaubenden Blick auf Alanya und das Taurusgebirge hat.

**Side** zählt zu den bekanntesten antiken Städten der Türkei. Die Halbinsel von Side war bereits um 1.000 vor Christus besiedelt. Der Name Side bedeutet ?Granatapfel?. Im 7./6. Jahrhundert vor Christus ließen sich hier griechische Siedler aus der Stadt Kyme in Westkleinasien nieder. Es entstand eine berühmte Hafenstadt: In den Hafenbecken und an den Kais, die die Halbinsel flankierten, konnten täglich Hunderte von Schiffen abgefertigt werden. Im zweiten Jahrhundert nach Christus erlebte die Stadt unter römischer Herrschaft ihre Blütezeit und wurde durch ihre Sklavenmärkte bekannt.

Das Urlaubsgebiet von **Alara** ist von herrlichen Stränden umgeben und liegt eingebettet in die unberührte Natur am Alara-Fluss. Der Blick auf das malerische Alara und seine Burg ist faszinierend. Zwischen Side und Alanya erstreckt sich die Ferienregion **Incekum** über ein Gebiet von etwa acht Kilometern. Zahlreiche Buchten mit weiten Sandstränden sind der besondere Reiz dieser Gegend. Hier befinden sich traditionsreiche Badehotels und moderne Hotelanlagen.

**Sehenswertes**

**Aspendos:** Die Stadt Aspendos wurde wahrscheinlich 1.000 vor Christus von Mopsos gegründet und erlebte ihre Blüte während der römischen Zeit. Der byzantinische Zentralismus führte zum Verfall der Stadt. Neben dem Aquädukt ist die Hauptsehenswürdigkeit von Aspendos das Theater, das im zweiten Jahrhundert nach Christus von den Römern erbaut wurde. Es ist das besterhaltene und eines der größten dieser Art in Kleinasien. Es bietet Platz für 15.000 bis 20.000 Personen. Wegen der phänomenalen Akustik werden dort Konzert- und Opernfestivals veranstaltet.

**Olympos:** Der Ort ist ein Eldorado für Erholungssuchende. Er bietet Ruhe, natürliche Schönheit und Romantik pur. Eine geländerlose Brücke führt über einen Fluss; kleine Fischerboote schaukeln im kristallklaren Wasser, und inmitten duftender Pinien, blühendem Oleander und Zitronen- und Orangenbäumen liegen die Ruinen, Thermen und Reste der Stadtmauer und des Stadttores. Olympos war eine der sechs größten Städte des Lykischen Bundes. Um 78 vor Christus wurde der Ort zum Stützpunkt des Piraten Zeniketes aus Kilikien. Nach heftigen Auseinandersetzungen besiegte Servilius Isauricus, Gouverneur von Lykien, den Piraten in den Gewässern von Gelidonya. Somit ging die Herrschaft an Rom über. Wegen des Hafens gewann die Stadt an wirtschaftlicher Bedeutung. Bis heute hat Olympos nichts von ihrer natürlichen Schönheit verloren.

**Termessos:** Die ehemalige Römerstadt Termessos liegt ca. 30 Kilometer nordwestlich von Antalya. Die Lage an den steilen Südhängen des Berges Güllük sollte sie uneinnehmbar machen. Zahlreiche Sarkophage, das Theater, die Agora, ein Gymnasium und Felsgräber können besichtigt werden; ihre Ruinen stammen aus dem zweiten und dritten Jahrhundert nach Christus

**Pamukkale:** Schon während der Fahrt werden Sie von der Berglandschaft des Taurusgebirges, den vielen kleinen Dörfern und dem Saldasee mit 184 Meter der tiefste See der Türkei - begeistert sein. Und dann liegt das Naturwunder vor Ihnen: Pamukkale - das ?Baumwollschloss?. Drei Kilometer lang, 100 Meter hoch und vor ca. 15.000 Jahren durch Kalkablagerungen entstanden; ein Naturschauspiel mit schneeweißen Kalkterrassen und 36 °C warmem Wasserbecken. Sie haben Gelegenheit, im alten römischen Bad zwischen Säulen und Statuen im Thermalwasser zu schwimmen.

Alle Angaben ohne Gewähr



**Lesenswertes**

**ADAC Reiseführer plus Türkei Südküste.**

Erica Wünsche, ADAC Verlag, 2007. Aktueller, informativer Reiseführer mit praktischen Reisetipps und gutem Kartenmaterial.

**Merian live! Türkei.** Michael Neumann-Adrian und Edda Neumann-Adrian, Travel House Media, 2007. Aktueller, informativer Reiseführer mit gutem Kartenmaterial und Wörterbuch.

**Türkische Westküste. Dardanellen Bodrum.**

Michael Bussmann, Gabriele Tröger, Michael Müller-Verlag, 2006. Umfassendes, äußerst beliebtes und informatives Reisehandbuch.

**MARCO POLO Reiseführer Türkische Südküste.** Dilek Zaptcioglu, Jürgen Gottschlich, MAIRDUMONT, 2008. Sehr aktuell, informativ und gut strukturiert.



## Insidertipps

**Ihre Reiseleitung empfiehlt:** Damit Ihr Urlaub an der Türkischen Riviera ein unvergessliches Erlebnis wird, gibt Ihnen Ihre Reiseleitung im Rahmen der Informationsgespräche zahlreiche Insidertipps. Sie erfahren wo die schönsten Strände und landschaftlichen, kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten sind und welche Restaurants zur Zeit angesagt sind. Damit Sie sich vorab schon ein wenig auf Ihren Urlaub einstellen können, geben wir Ihnen hier bereits einige Anregungen und Tipps.

**Havanna Club - Alanya:** Im Havanna open Air Club macht das Feiern so richtig Spaß. In warmen Nächten ist es sehr angenehm, wenn ein kühles Lüftchen durch den Club fegt. Die Musik ist sehr vielseitig, für jeden Musikgeschmack ist etwas dabei. Vor allem aber wird Dance, House und Hip Hop gespielt. Im Havanna ist eine gute Stimmung garantiert, nicht

zuletzt, weil das Publikum sehr international ist. Das gepflegte Ambiente des Clubs und die leckeren Cocktails sorgen dafür, dass man sich hier pudelwohl fühlt. Ein Muss für jeden Musikliebhaber.

**Rafting:** Durch spritzendes Wildwasser, zwischen den Felsen und einer unbeschreiblich schönen Landschaft hindurchgleiten, die man auf eine andere Art nicht so hautnah erleben kann - das ist Rafting. Sie fahren morgens zu Ihrem Treffpunkt am Fluss Köprülü Cay. Nach einer Einweisung ziehen Sie die Schwimmwesten und Neoprenanzüge an und besteigen die Schlauchboote. Sie paddeln flussabwärts und erleben die wilde Schönheit des Köprülü-Canyons. Unterbrochen von Ruhe- und Badepausen, werden Sie von den erfahrenen Raftingführern sicher über die Stromschnellen bis zum Ziel geleitet.

**Hamam:** Wegen der strengen Reinigungsvorschriften des Islams, gibt es diese alten Badehäuser schon seit dem Mittelalter. Die Hamam-Bäder sind nach dem Muster antiker Thermen gebaut und bieten, für die Geschlechter getrennt, verschiedene Abteilungen: das Kaltbad, das Warmbad, das Dampfbad und einen Ruheraum. Besonders empfehlenswert ist die gepflegte und schöne Anlage von Su Hamam. Fragen Sie Ihre Reiseleitung!